

Beihilfe zahlt nur Implantatkosten - es geht aber um gezogenen Zahn plus Knochenaufbau

Beitrag von „Seepferdchen“ vom 15. August 2016 16:41

Ich verstehe deine Darstellung nicht. Warum wurde der Knochen denn aufgebaut, wenn die Lücke durch eine Brücke geschlossen werden soll? Einen Knochenaufbau benötigt man doch nur, wenn ein Implantat gesetzt werden soll. Insofern kann ich schon nachvollziehen, dass die Beihilfe eine nicht notwendige Behandlung nicht finanzieren möchte. Warum hat denn der Zahnarzt einen Knochenaufbau vorgenommen - war dieser aus einem anderen Grund notwendig? Dann könnte man das bei der Beihilfe nochmal begründen.

Viele Grüße
Seepferdchen